

Ergebnisse:

Herren III - Fachbach III 7:7

Eigentlich war die 3. Mannschaft angetreten, in der Erwartung einer deutlichen Niederlage, da Fachbach vorne mit ehemaligen Bezirksligaspielern besetzt ist. Doch es zeigte sich, jedes Spiel muss erst mal gespielt sein. Aus den Doppeln ging der TTC überraschend mit 2:0 hervor, knapp aber nicht unverdient. Dann quälte sich Dietmar Neu gegen die Nummer 2 über 5 Sätze zum Sieg. Auch Dieter Graf konnte endlich seine Negativserie beenden und den 1. Saisonsieg einfahren. Nachdem Ingo Schulz dann noch seine gute Form unter Beweis stellte stand es bereits 5:1, ehe Fachbach zum Gegenschlag ausholte und 3 Siege in Folge einfuhr. Ingo Schulz unterbrach diese Serie mit seinem 2. Sieg zum 6:4 Zwischenstand. Die Überraschung lag in der Luft, da nur noch 2 Einzel zum Sieg reichen würden und die bessere Konstellation auf Seiten der Frenzer war. Dass Graf und Schulz gegen die 1 und 2 aus Fachbach punkten könnten, war eher unwahrscheinlich, aber die Punkte von Neu und Molitor waren fest eingeplant. Beide begannen auch entsprechend mit einer 2:0 Satzführung, aber während Dietmar Neu nach verlorenem 3. Satz sein Spiel nach Hause brachte, ging beim 5 Satz-König Robert Molitor auf einmal nicht mehr viel. Er verlor mit 13:11, 11:7, 10:12, 9:11 und 7:11. Unter dem Strich war das 1 Punkt mehr wie erwartet, und trotzdem 1 Punkt weniger, als möglich gewesen wäre. Es spielten:

Doppel: Dietmar Neu/Dieter Graf 1:0, Robert Molitor/Ingo Schulz 1:0

Einzel: Neu 2:1, Molitor 0:3, Graf 1:2, Schulz 2:1



Sie konnten dem Tabellenführer aus Fachbach nicht nur ein Unentschieden abtrotzen, sondern brachten ihn sogar an den Rand einer Niederlage: v. l. n. r.: Dietmar Neu, Robert Molitor, Dieter Graf und Ingo Schulz

Herren IV - Nauort IV 8:5

Mit ihrem 2. Sieg im 3. Spiel konnte sich die Metternichs vorerst hinter den Favoriten aus Eschelbach, Elgendorf und Nentershausen als 1. Verfolger festsetzen. Wie auch im letzten Spiel hatten es Martin und Georg mit dem „leichteren“ Doppelgegner zu tun und konnten sich klar mit

3:0 durchsetzen, während Bernd und Marcel sich dem weitaus stärkeren Gegner mit dem gleichen Ergebnis geschlagen geben mussten. In den Einzeln zeigten die beiden „Jungspunde“ Martin und Marcel mal wieder (trotz Partynacht zuvor) hervorragende Leistungen, die bei Marcel (9:0 Sätze) wohl erst durch eine Ansprache nach dem Doppel geweckt wurde. Von den „älteren Kameraden“ konnte diesmal nur Bernd 2 Einzel für sich entscheiden, Georg musste seiner Erkältung Tribut zollen und konnte daher nur einen Einzel-punkt beisteuern. Das nächste Spiel in Görghausen wird wohl mehr Klarheit bringen, wie dieser Sieg einzuordnen ist. Die Ergebnisse:

Doppel: Bernd und Marcel 0:1, Martin und Georg 1:0
Einzel: Bernd 2:1, Martin 2:1, Georg 1:2, Marcel 2:0

Pokal: Herren IV - Eschbach I 1:4

Gegen den um eine Klasse höher spielenden Gegner war alles in allem kein Kraut gewachsen. Trotz einiger knapper Sätze reichte es letztendlich nur zu einem Spielgewinn. Es spielten:

Einzel: Bernd 0:2, Martin 0:1, Marcel 1:1
Doppel: Martin und Marcel 0:1

Jugend I - Bad Ems 8:0

Wegen kurzfristigen Nichtantretens des Gegners aus Bad Ems konnte sich die Jugend I kampflos 2 Punkte auf der Haben-Seite sichern.

Nentershausen I - Jugend II 8:0

Vorher hatte man sich gegen Nentershausen noch geringe Siegchancen ausgerechnet, doch schnell musste die Jugend I erkennen, dass Nentershausen im wahrsten Sinne des Wortes eine Nummer zu groß war. Den einzigen Satzgewinn konnte Jonas Theis verbuchen, was aber wohl eher auf eine Schwächephase des Gegners zurückzuführen war, da die restlichen Sätze deutlich im Schneider verloren wurden. Auch die 3 anderen Mitstreiter waren selten in der Lage mitzuhalten. Daher Jungs: Härter trainieren!!! Es spielten:

Doppel: Dustin Schwieger/Jonas Theis 0:1, Justin Hannappel/Marius Bendel 0:1
Einzel: Schwieger 0:2, Theis 0:2, Hannappel 0:1, Bendel 0:1

Schüler I - Siershahn II 3:8

Da man sich im Jugendbereich schon über kleine Erfolge freut, kann man das 3:8 positiv sehen. Kann man, muss man aber nicht, da die gegnerischen Spielerinnen teilweise erst seit 1/4 Jahr den Schläger aktiv in der Hand halten. Trotzdem sind diese kleinen Siege wichtig für die Psyche und fördern das Selbstbewusstsein (hoffentlich), und die Jungs sagen sich: Es geht ja doch! Die 3 Siege gehen zugunsten des Doppels Simon Weidenfeller/Alessandro Lucas, sowie auf die Einzel von Laurent Weyandt und Alessandro Lucas, der gegen die 1 gewinnen konnte und gegen die 2 nur knapp mit 11:13, 10:12, 11:5 und 10:12 unterlag. Es spielten:

Doppel: Julian Kremer/Laurent Weyandt 0:1, Simon Hannappel/Alessandro Lucas 1:0

Einzel: Hannappel 0:2, Lucas 1:1, Kremer 0:3, Weyandt 1:1

Eschelbach - Schüler I 8:5

Wie soll man dieses Spiel bewerten? Von Top bis Flop war alles dabei. Es gab allein 3 unglückliche 5 Satz-Niederlagen durch Laurent Weyandt, Alessandro Lucas und Julian Kremer und die waren sowas von knapp, dass diese Spiele zum Knackpunkt des gesamten Matches wurden. Nach Doppel und der 1. Runde stand es noch 3:3 Unentschieden, ehe die 3 Niederlagen in Folge kassiert wurden. Zwar bliesen Laurent Weyandt und Simon Weidenfeller noch mal zur Attacke, konnten allerdings die Niederlage aufgrund des Eschelbacher Heimvorteils in der Aufstellung in der 3. Runde nicht mehr verhindern. Es spielten:

Doppel: Simon Weidenfeller/Alessandro Lucas 0:1, Julian Kremer/Laurent Weyandt 1:0

Einzel: Weidenfeller 2:1, Lucas 0:2, Kremer 1:2, Weyandt 1:2

Nentershausen II - Schüler II 8:5

Eine geschlossene Mannschaftsleistung im positiven Sinne bot die 2. Schülermannschaft des TTC Steinefrenz im Lokalderby gegen Nentershausen. Dabei schrammten die Jungs nur ganz knapp an ihrem 1. Punkt vorbei, der absolut möglich gewesen wäre. Aus den Doppeln ging man ausgeglichen hervor. Dann gelang Claudio Haase gegen die gegnerische Nr. 1 der 1. Saisonsieg in 5 Sätzen. Den 2. Sieg verpasste er aber leider ebenso knapp in 5 Sätzen. Lorenz Hecht, unser Top-Spieler, konnte zwei weitere Spiele für unser Team entscheiden, und zwar problemlos. Einziger Wehrmutstropfen für Ihn war sicherlich die knappe Niederlage gegen die Nummer 2 von Nentershausen. Durchaus zufrieden mit seiner Leistung dürfte auch Christian Sucke gewesen sein. Ein deutlicher Sieg und zwei weitere gute Spiele, die über 4 bzw. 5 Sätze spannend und ausgeglichen geführt wurden sind Beleg für einen leichten Fortschritt in seiner Spieleinstellung. Hätte er eins von den Spielen heimgebracht, wäre das Unentschieden so gut wie sicher gewesen, aber hätte, wenn und aber zählen auch im Tischtennis nicht. Einzig Murat Öner blieb hinter der Leistung seiner Mannschaftskollegen zurück und muss noch hart trainieren, um deren Leistungsniveau möglichst rasch zu erreichen. Trotzdem!!! Weiter so, Jungs! Das war ein Lichtblick am Horizont! Es spielten:

Doppel: Lorenz Hecht/Christian Sucke 1:0, Claudio Haase/Murat Öner 0:1

Einzel: Hecht 2:1, Haase 1:1, Sucke 1:2, Öner 0:3

Vorschau:

Samstag, 10.10.2009, 17.00 Uhr: Siershahn - Herren I

17.30 Uhr: Höhr-Grenzhausen V – Herren III

Vereins- und Hobbymeisterschaften 2009

Die diesjährigen Meisterschaften finden am Samstag, den 24.10. (14.00 Uhr Jugend und Schüler, ab 19.30 Uhr Hobbyspieler/innen) bzw. Sonntag, den 25.10. (10 Uhr Senioren, 16.30 Uhr Endspiele) statt. Nähere Informationen erfolgen in der nächsten Ausgabe.